

Portfolio lebensorte

1	Region + Landschaften	2
1.1	Regionale Entwicklungsplanung	2
1.2	Region und Tourismus	3
1.3	Region - nachhaltige Kulturlandschaft	3
2	Gemeinde + Freiräume	5
2.1	Beiträge zum Bebauungsplan oder zum örtlichen Entwicklungskonzept	5
2.2	Freiraumsystem	8
2.3	Erschließungssystem	9
2.4	Gewerbe- und Industriegebiete	11
2.5	Wohnhausanlagen	14
2.6	Plätze und Parks	14
2.7	Kinderspielplätze	14
2.8	Lehr- und Erlebniswege	15
3	Themengärten	15
3.1	Unternehmensfreiräume - Betriebsgelände + Bürogebäudefreiräume . .	15
3.2	Freiräume für Institutionen	17
3.3	Private Themengärten	20
4	Partizipation + Vermittlung	26
4.1	Partizipation	26
4.2	Vermittlung	29
5	Gender + Diversity Planning	36
6	Nachhaltigkeit in der Landschaftsplanung	39
7	Publikationen	39
7.1	Fachprintmedien + im Internet:	39
7.2	Berichte der universitären eigenkonzipierten Studierenden-Übungsprojekte	42

1 Region + Landschaften

1.1 Regionale Entwicklungsplanung

- **Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks - Gender Alp! NÖ**
<http://www.genderalp.at/>; <http://www.genderalp.com/>
Teilprojekt im Rahmen des Interreg III B Projektes Gender Alp!
Leadpartner Land Salzburg
Auftraggeberin/Projektträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, 2005-2007.
ProjektpartnerInnen: Frauenreferat, Amt der NÖ Landesregierung; Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Amt der NÖ LRG; Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie, Amt der NÖ LRG, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG, Gemeinde Wolkersdorf und Ecoplus.
Projektziele: Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit durch geschlechtersensible Standortentwicklung, Initiierung und Begleitung von GM-Prozessen im Wirtschaftspark Wolkersdorf und im IZ NÖ Süd, Entwicklung konkreter Handlungsanleitungen für Chancengleichheit in zukünftigen gewerblichen und industriellen Standortentwicklungen (Toolbox), Wissensaustausch und Entwicklung gemeinsamer Perspektiven durch trans-/nationale Kooperation, nachhaltige Verankerung gendergerechter Planungspraxis in Niederösterreich.
Thema: Geschlechtersensible Analyse regionalökonomischer Effekte von Wirtschaftsparks, Chancengleichheit im überörtlichen Betriebsflächenmanagement, in der wirtschaftsbezogenen räumlichen Planung auf kommunaler Ebene, in der nutzungsorientierten Freiraumplanung, im Management von Wirtschaftsparks, die erwerbsalltagsgerechte Gestaltung von Infrastruktur-, Dienstleistungs- und Serviceangeboten sowie die partizipative Prozessgestaltung und Moderation von widersprüchlichen Interessen.
Auftragnehmerin/Projektteam: Birgit Woitech (Projektleitung, Joanneum Research, Institut für Technologie- + Regionalpolitik, Wien), Elisabeth Aufhauser (Institut für Geografie und Regionalforschung, Universität Wien) und Brigitta Hemmelmeier-Händel (lebensorte - Technisches Büro für Landschaftsplanung, NÖ).
Tätigkeit im Projekt: Brigitta Hemmelmeier-Händel: Bearbeitung der Schwerpunkte Gender Mainstreaming in der Raumplanung, Freiraumplanung und Infrastruktur-, Dienstleistungs- und Serviceangebote, Konzeptionierung, Durchführung und Analyse von Befragungen, Erhebung der Nutzungsstrukturen, Mitarbeit in den Beteiligungs- und Austauschprozessen, Präsentationen etc.
- **angewandte Studie und Leitfadententwicklung zur ganzheitlichen Gestaltung**

von Freiräumen für Landespflegeheime in Niederösterreich

Auftraggeberin: Abteilung RU3 und Abt. Landeskrankenanstalten und Landesheime, 2008-2009

ProjektpartnerInnen: Natur im Garten, Abteilung Landeskrankenanstalten und Landesheime, Baudirektion 6, Amt der NÖ LRG, NÖ-Landespflegeheime.

Thema: Analyse der Raumnutzung von Pflegeheimfreiräumen von BewohnerInnen, BetreuerInnen und BesucherInnen und der Instandsetzungs- und -haltungsarbeiten durch HaustechnikerInnen. Erarbeitung von Empfehlungen zur Organisation und Gestaltung von NÖ-Landespflegeheimfreiräumen für vielfältige Nutzungs- und Interaktionsmöglichkeiten und zur Steigerung der ökologischen Nachhaltigkeit.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Projektleitung, PT) gem. mit Karin Schauer und Hildegund Fauler (Projektteam)

- **Chancengleichheit in kommunalen und regionalen Budgets - Gender Fokus**
Projekt In Vorbereitung, 2008 - 2011.
Tätigkeit im Projekt: Brigitta Hemmelmeier-Händel, Co-Projektmanagement.

1.2 Region und Tourismus

- **Lehr- und Erlebnisweg - Naturführer Asten / Kärnten**
Auftraggeberin: Nationalparkverwaltung Hohe Tauern Kärnten + Österreichischer Alpenverein, 1994.
Thema: Darstellung der naturräumlichen sowie der historischen + aktuellen wirtschaftlichen Besonderheiten in dem Lehrweg Astner Moos und dem Panoramaweg Albitzen - Glocknerblick in Abstimmung mit der Nationalparkverwaltung + dem Österreichischen Alpenverein und Veröffentlichung in einem Naturführer.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier (gemeinsam mit weiteren VolontärInnen des Nationalparks Hohe Tauern Kärnten).

1.3 Region - nachhaltige Kulturlandschaft

Landschaftselemente und Biotopverbundsystem

- **Biotopverbundsystem Hausmoning / Salzburg**
Auftraggeber: Institut für Freiraumgestaltung und Landschaftspflege, Vertiefungsprojekt Landschaftspflege und Naturschutz (Christine Stadler und Hermann Schacht) in Zusammenarbeit mit dem Amt der Salzburger Landesregierung, Fachabteilung Agrarbehörde Salzburg, 1995.
Thema: Erarbeitung eines Biotopverbundsystems mit Ist-Analyse der Landschaftselemente, Entwicklung von Maßnahmen und

Umsetzungsstrategien in Hausmoning / Lamprechtshausen im Zuge eines Flur-Zusammenlegungsverfahrens im Rahmen der rechtlichen, naturräumlichen, historischen + aktuellen siedlungstechnischen und landschaftlichen Rahmenbedingungen und der theoretischen Grundlagen der Vernetzungskonzeption.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier (gem. mit Barbara Gibbs, Brigitte Degenhart, Gabriela Macht und Verena Dallermassl).

- **Biotopkartierung St. Jakob im Rosental / Kärnten**

Auftraggeber: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 20, Sachgebiet Naturschutz, 1998.

Projektleitung: Andreas Berchtold, Büro für Landschaftsplanung.

Thema: Erarbeitung einer Biotopkartierung mittels standardisierten Erhebungsbogen nach pflanzensoziologischen, teilweise auch hydrologischen, geomorphologischen, zoologischen und landschaftlichen Kriterien.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel, EDV-mäßige Verarbeitung (gem. mit Doris Damyanovic und Rosemarie Steixner).

- **Biotopkartierung oberes Mölltal / Kärnten**

Auftraggeber: Amt der Kärntner Landesregierung, Abteilung 20, Sachgebiet Naturschutz, 1992/93.

Projektleitung: Nationalparkverwaltung Hohe Tauern, Kärnten.

Thema: Erarbeitung einer Biotopkartierung mittels standardisierten Erhebungsbogen nach pflanzensoziologischen und landschaftlichen Kriterien durch Aufnahmen im Gelände.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit VolontärInnen des Nationalparks Hohe Tauern Kärnten).

Gewässer

- **Ökomorphologische Gewässerzustandskartierung Kirchhamer Bach und Fornacher Redl / Oberösterreich**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsgestaltung in Zusammenarbeit mit dem Amt der ÖO Landesregierung, Abteilung Wasserbau, 1995.

Thema: Ökomorphologische Gewässerzustandsuntersuchung, -bewertung und -kartierung der beiden Bäche hinsichtlich ihres strukturell-morphologisch bedingten ökologischen Gewässerzustandes nach Werth.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Gerda Hüfing, Fritz Kaltenegger und Ulrike Raser)

2 Gemeinde + Freiräume

2.1 Beiträge zum Bebauungsplan oder zum örtlichen Entwicklungskonzept

- **Chancengleichheit in der wirtschaftsbezogenen räumlichen Planung unterstützt durch ÖEK, FWP + BP**

Auftraggeberin/Projektträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, 2005-2007.

ProjektpartnerInnen: Frauenreferat, Amt der NÖ Landesregierung; Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Amt der NÖ LRG; Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie, Amt der NÖ LRG, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG, Gemeinde Wolkersdorf und Ecoplus.

Thema: Entwicklung einer Toolbox mit Empfehlungen zur Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit durch geschlechtssensible Standortentwicklung auf der Ebene der örtlichen Raumplanungsinstrumente und der Freiraumplanung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Organisation eines kinder-, jugend- und seniorInnenaktivierenderen Freiraumsystemes in Tulln an der Donau / NÖ mittels Instrumenten der örtlichen Raumordnung**

textbfAuftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation und Ergänzung mit dem laufenden Stadterneuerungsprozess 2007-2010, der NÖ Dorf- und Stadterneuerung und der Stadtgemeinde Tulln.

Thema: landschaftsplanerische Erhebung und Bewertung von öffentlichen Freiräumen in Tulln auch unter Beteiligung von Fach- und AlltagsexpertInnen vor Ort und Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen zur Erhaltung von Qualitäten und Verbesserungen des Freiraumsystems und einzelner Freiräume für NutzerInnengruppen von Kindern, Jugendlichen und SeniorInnen auf der Ebene der örtlichen Raumplanung und der Freiraumplanung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.
- **Wahlmöglichkeiten in der Mobilität und kurze Wege - auf der Ebene der örtlichen Raumordnung**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2007, 2006, 2004.

Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Wolkersdorf,

Berndorf bzw. der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Thema: Erhebung und Bewertung des gesamten bzw. von Teilen des Erschließungssystems und Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen zur Unterstützung der motorisierten und vor allem der nicht-motorisierten VerkehrsteilnehmerInnen auf der Ebene der örtlichen Raumordnungsinstrumente.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **"Siedlungsstrukturen, welche die Vereinbarkeit von Familien und Beruf" unterstützen und deren Zusammenhang mit örtlichen Raumordnungsinstrumenten**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2004, Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit dem Stadtgemeinde Berndorf, dem Projekt GesiR, geschlechtssensible Regionalentwicklung, der Kleinregion Triestingtal und BewohnerInnen.

Thema: Erhebung und Bewertung von räumlichen Strukturierungen und Ausgestaltungen, gewerblichen + industriellen Nutzungen und Infrastrukturen sowie Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen für künftige räumliche Planungen im privaten, halböffentlichen und öffentlichen Bereich, welche die Vereinbarkeiten von Familie und Beruf für Frauen und Männer, und damit die Lebensbalance, unterstützen. Dies v.a. auf der Ebene der örtlichen Raumordnungsinstrumente.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Mimi Nievoll, Peter Koppitsch und Studierenden der Landschaftsplanung).

- **Ortsverdichtung / -erweiterung + Freiraumqualitäten - unterstützt durch FWP und BP**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2004 bis 2007. Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit den Stadtgemeinden Wolkersdorf, Langenlois und Berndorf, bzw. den Marktgemeinden Königstetten und Sieghartskirchen.

Thema: Erhebungen und Bewertungen von baulich-räumlichen Strukturierungen und Ausgestaltungen und deren jeweiliger Nutzungsqualitäten sowie Erarbeitung von Maßnahmenratschlägen für Ortsverdichtungen bzw. -erweiterungen mit vielfältigen bzw. gewünschten Nutzungsmöglichkeiten.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Landwirtschaften unterstützt durch ÖEK, FWP und BP**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2006 und 2007. Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für

Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen sowie der Stadtgemeinde Wolkersdorf/Obersdorf und LandwirtInnen aus den Gemeinden.

Thema: Erhebungen und Analysen der baulich-räumlichen, ökonomischen und sozialen Organisationen von Landwirtschaften, Einarbeitung in die Inhalte, Möglichkeiten und Grenzen der Raumordnungsinstrumente und Erarbeitung von Empfehlungen zur Unterstützung der Landwirtschaften auf dieser Planungsebene.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Gewerbe unterstützt durch ÖEK, FWP und BP**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2006 und 2007.

Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen sowie der Stadtgemeinde Wolkersdorf/Obersdorf und Gewerbetreibenden aus den Gemeinden.

Thema: Erhebungen und Analysen der baulich-räumlichen, ökonomischen und sozialen Organisationen von Gewerbebetrieben, Einarbeitung in die Inhalte, Möglichkeiten und Grenzen der Raumordnungsinstrumente und Erarbeitung von Empfehlungen zur Unterstützung der Gewerbe.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Kommunales Wirtschaften - Beiträge zum örtlichen Raumordnungsprogramm**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2006/2007, 2004.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Königstetten und Sieghartskirchen.

Thema: Erhebungen und Bewertung der baulich-räumlichen Strukturierungen und Ausgestaltungen und deren Auswirkungen auf das kommunale Wirtschaften sowie Entwicklung von Maßnahmenempfehlungen zur Flächen-, Kosten- und Arbeitseffizienz auf Gemeindeebene.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Lebensqualität für Kinder und Jugendliche - Beiträge zum örtlichen Raumordnungsprogramm**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2003 bis 2008.

Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen, Langenlois, Berndorf und Tulln.

Thema: Erhebungen und Bewertung der baulich-räumlichen Strukturierungen und Ausgestaltungen und deren Auswirkungen auf den

Lebensalltag, die Entwicklung und Sozialisation von Mädchen und Burschen sowie die Entwicklung von Maßnahmenratschlägen zu deren Unterstützung. Dies auf der Ebene der örtlichen Raumplanung bis hin zur Freiraumplanung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Landschaftsplan Heidelberg-Mannheim /Deutschland**

Auftraggeber: Institut für Umweltstudien Weisser & Ness GmbH, Heidelberg, für den Nachbarschaftsverband Heidelberg - Mannheim, 1995.

Thema: Mitarbeit am Landschaftsplan zum Flächennutzungsplan für den Nachbarschaftsverband Heidelberg - Mannheim; Auswertung von Planungsgrundlagen zu verschiedenen Schutzgütern und Konfliktanalyse zu geplanten Siedlungserweiterungsgebieten für drei Gemeinden.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier

2.2 Freiraumsystem

- **Organisation eines kinder-, jugend- und seniorInnenaktivierenderen Freiraumsystems in Tulln an der Donau / NÖ**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit und Ergänzung zu dem laufenden Stadterneuerungsprozeß 2007-2010, der NÖ Dorf- und Stadterneuerung und der Stadtgemeinde Tulln.

Thema: landschaftsplanerische Erhebung und Bewertung von öffentlichen Freiräumen in Tulln auch unter Beteiligung von Fach- und AlltagsexpertInnen vor Ort und Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen zur Erhaltung von Qualitäten und Verbesserungen des Freiraumsystems und einzelner Freiräume für NutzerInnengruppen von Kindern, Jugendlichen und SeniorInnen auf der Ebene der örtlichen Raumplanung und der Freiraumplanung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Verbesserungen des Freiraumsystems Rappoltenkirchen/NÖ**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2002.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Thema: landschaftsplanerische Erhebung und Bewertung von öffentlichen und privaten Freiräumen in Rappoltenkirchen auch unter Beteiligung von Alltagsexpertinnen vor Ort und Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen zur Erhaltung von Qualitäten und Verbesserungen des Freiraumsystems

und einzelner Freiräume für Bewohnerinnen auf der Ebene der örtlichen Raumplanung und der Freiraumplanung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Qualitätsvolle Aspekte des Freiraumsystems Königstetten /NÖ**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2004.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Königstetten.

Thema: landschaftsplanerische Erhebung und Bewertung von exemplarischen öffentlichen und privaten Freiräumen in Königstetten und Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen zur Erhaltung von Qualitäten und Verbesserungen einzelner Freiräume bzw. Teilen des Freiraumsystems auf der Ebene der örtlichen Raumplanung und der Freiraumplanung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

2.3 Erschließungssystem

- **Erhalt von Qualitäten und Verbesserungspotenziale im Erschließungssystem mit dem Fokus auf Kinder, Jugendliche und bewegungseingeschränkte Personen in der Stadt Tulln an der Donau / NÖ**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation und Ergänzung mit dem laufenden Stadterneuerungsprozess 2007-2010, der NÖ Dorf- und Stadterneuerung und der Stadtgemeinde Tulln.

Thema: landschaftsplanerische Erhebung und Bewertung von Teilen des Erschließungssystems in Tulln auch unter Beteiligung von Fach- und AlltagsexpertInnen vor Ort und Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen zur Erhaltung von Qualitäten und Verbesserungen im Hinblick auf Mobilität und Aufenthalt von Kindern, Jugendlichen und BewohnerInnen des Pflegeheimes bzw. des betreuten Wohnens auf der Ebene der örtlichen Raumplanung und der Freiraumplanung. Hauptfokus zu Fuß Gehende, RadfahrerInnen und bewegungseingeschränkte Personen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Verbesserungen des Erschließungssystems, der Straßenfreiraumzonierungen und der Angebote ÖPNV und Bedarfsverkehre in Industrie- und Gewerbegebieten**

Erarbeitet im Rahmen des Teilprojekt Gender Alp NÖ! Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, 2007.

Auftraggeberin/Projektträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, in Kooperation mit ecoplus der Wirtschaftsagentur des Landes NÖ, der Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, der Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie und der Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG und der Stadtgemeinde Wolkersdorf, 2005-2007.

Thema: Erarbeitung von Handlungsempfehlungen zur Steigerung der Chancengleichheit in der wirtschaftsbezogenen räumlichen Planung auf regionaler + kommunaler Ebene im Bezug auf Erschließungskonzepte, in der nutzungsorientierten Freiraumplanung - der Forcierung eines Mit- und Nebeneinanders unterschiedlicher Mobilitäten und der erwerbsalltagsgerechten Gestaltung von Infrastruktur- und Dienstleistungsangeboten im Hinblick auf ÖPNV und Bedarfsverkehre am Beispiel Industriezentrum NÖ-Süd und Wirtschaftspark Wolkersdorf.

Projektteam: Birgit Woitech (Projektleitung, Joanneum Research, Institut für Technologie- + Regionalpolitik, Wien), Elisabeth Aufhauser (Institut für Geografie und Regionalforschung, Universität Wien) und Brigitta Hemmelmeier-Händel (lebensorte - Technisches Büro für Landschaftsplanung, NÖ).

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel:

- **das Prinzip der kurzen Wege und der gebrauchsfähigen Straßen- und Wegefreiraum-zonierungen in Sieghartskirchen**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2007.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Thema: Erarbeitung von Beiträgen zu einem alterungs- und gebrauchsfähigen Erschließungsnetzes für unterschiedliche Mobilitäten nach dem Prinzip der kurzen Wege.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Erschließungssystem und Straßen- + Wegefreiraumzonierungen der Stadt Berndorf im Triestingtal mit dem Hauptfokus Vereinbarkeit von Familie und Erwerb.**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2004.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit dem Projekt GesiR Gendersensible Regionalentwicklung - Vereinbarkeit von Familie und Beruf, dem Regionalmanagement Triestingtal und der Stadtgemeinde Berndorf.

Thema: Erarbeitung eines Verständnisses und Maßnahmenempfehlungen für Verbesserungen im Erschließungssystem aus Sicht der unterschiedlichen Mobilitäten und der Aneignung von Freiräumen mit dem Hauptfokus Vereinbarkeit von Familie und Erwerb.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Erschließungssystem und Straßen- + Wegefreiraumzonierungen - Rappoltenkirchen / NÖ aus Sicht von Frauen, Kindern und Jugendlichen.**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2001, 2002, 2003.
Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Thema: Erarbeitung eines Verständnisses für die Erschließungsorganisation und Maßnahmenempfehlungen für Verbesserungen im Erschließungssystem aus Sicht von Frauen, Kindern und Jugendlichen, deren unterschiedliche Mobilitäten und deren Aneignung von Freiräumen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Erschließungssystem und Straßenfreiraumzonierungen bei Stadt- und Ortserweiterungen**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung,
Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen 2007, der Stadtgemeinde Wolkersdorf 2006, der Stadtgemeinde Langenlois 2006, der Marktgemeinde Königstetten, 2005.

Thema: Erarbeitung von Planungsratschlägen zur Erweiterung und Verbesserung des Erschließungssystems in Erweiterungsgebieten und zur Zonierung von gebrauchsfähigen Straßenquerschnitten für Mobilitäten und Aufenthalt.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

2.4 Gewerbe- und Industriegebiete

- **Qualifiziertes räumliches Strukturkonzept und Freiraumkonzept zur Standortoptimierung des Industriezentrums NÖ-Süd.**

Erarbeitet im Rahmen des Teilprojekt Gender Alp NÖ! Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, 2007.

Auftraggeberin/Projektträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, in Kooperation mit ecoplus der Wirtschaftsagentur des Landes NÖ, der Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, der Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie und der Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG und der Stadtgemeinde Wolkersdorf, 2005-2007.

Thema: Erstellung eines qualifizierten räumlichen Strukturkonzeptes und eines qualifizierten Freiraumkonzeptes als Instrumente zur Standortoptimierung des IZ-NÖ Süd, des größten Wirtschaftsparks Mitteleuropas mit 280 ha, ca. 280 angesiedelten Unternehmen und ca. 10.500 Beschäftigten zur Schaffung zukunftsfähiger räumlicher Strukturen und erwerbsalltags- und nutzungsorientierter, ökologisch und ökonomisch nachhaltiger und gleichzeitig ästhetisch ansprechender Freiraumstrukturen. Durch das räumliche Strukturkonzept werden Flächenangebote, Nutzungsmöglichkeiten und Arbeitsumfeldgestaltungen geregelt. Das Freiraumkonzept beeinflusst das Arbeitsumfeld, die gruppenspezifischen Nutzungs- und Aufenthaltsqualitäten, die erwerbsbezogene Alltagsgestaltung sowie die Vereinbarkeit von Erwerbs- und Versorgungsalltag.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks - Gender Alp! NÖ**

<http://www.genderalp.at/>; <http://www.genderalp.com/>

Teilprojekt im Rahmen des Interreg III B Projektes Gender Alp!

Leadpartner Land Salzburg

Auftraggeberin/Projektträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, 2005-2007.

ProjektpartnerInnen: Frauenreferat, Amt der NÖ Landesregierung; Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Amt der NÖ LRG; Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie, Amt der NÖ LRG, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG, Gemeinde Wolkersdorf und Ecoplus.

Projektziele: Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit durch geschlechtersensible Standortentwicklung, Initiierung und Begleitung von GM-Prozessen im Wirtschaftspark Wolkersdorf und im IZ NÖ Süd, Entwicklung konkreter Handlungsanleitungen für Chancengleichheit in zukünftigen gewerblichen und industriellen Standortentwicklungen (Toolbox), Wissensaustausch und Entwicklung gemeinsamer Perspektiven durch trans-/nationale Kooperation, nachhaltige Verankerung gendergerechter Planungspraxis in Niederösterreich.

Thema: Geschlechtersensible Analyse regionalökonomischer Effekte von Wirtschaftsparks, Chancengleichheit im überörtlichen Betriebsflächenmanagement, in der wirtschaftsbezogenen räumlichen Planung auf kommunaler Ebene, in der nutzungsorientierten

Freiraumplanung, im Management von Wirtschaftsparks, die erwerbsalltagsgerechte Gestaltung von Infrastruktur-, Dienstleistungs- und Serviceangeboten sowie die partizipative Prozessgestaltung und Moderation von widersprüchlichen Interessen.

Auftragnehmerin/Projektteam: Birgit Woitech (Projektleitung, Joanneum Research, Institut für Technologie- + Regionalpolitik, Wien), Elisabeth Aufhauser (Institut für Geografie und Regionalforschung, Universität Wien) und Brigitta Hemmelmeier-Händel (lebensorte - Technisches Büro für Landschaftsplanung, NÖ).

Tätigkeit im Projekt: Brigitta Hemmelmeier-Händel: Bearbeitung der Schwerpunkte Gender Mainstreaming in der Raumplanung, Freiraumplanung und Infrastruktur-, Dienstleistungs- und Serviceangebote, Konzeptionierung, Durchführung und Analyse von Befragungen, Erhebung der Nutzungsstrukturen, Mitarbeit in den Beteiligungs- und Austauschprozessen, Präsentationen etc.

- **Qualitätsvolles Wirtschaften und Erwerbsarbeitsorte für Frauen und Männer als UnternehmerInnen und Beschäftigte in Sieghartskirchen / NÖ**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2007.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Thema: Erarbeitung von baulich-räumlichen Qualitäten und Herausforderungen des Wirtschaftens aus Sicht der Betriebe, UnternehmerInnen, als auch der Beschäftigten, LieferantInnen und KundInnen. Erarbeitung von Planungsratschlägen auf der Ebene der örtlichen Raumpläne und der Freiraumplanung zur Unterstützung der Gewerbebetriebe auf baulich-räumlicher Ebene und eines Verständnisses für die ökonomische und soziale Organisation der Betriebe.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Wirtschaftsorte - Baulichkeiten und Freiräume für gewerblich Nutzungen und deren Änderungspotenziale in Wolkersdorf + Obersdorf / NÖ**

Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2006.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Wolkersdorf.

Thema: Auseinandersetzung mit dem Zusammenhang von räumlichen Strukturen und verschiedenen Wirtschaftsformen auf der einzelnen Parzelle und im Stadtraum. Erarbeitung von baulich-räumlichen Voraussetzungen, Qualitäten und Herausforderungen und Ableitung von Planungsratschlägen für das Wirtschaften in unterschiedlichen Sektoren (

gewerbliche/ industriell Produktionen, Einzel- + Großhandel und Dienstleistungen mit viel + wenig KundInnenverkehr) innerorts und im Wirtschaftspark, die Handlungsfreiräume für Unternehmen, UnternehmerInnen, Beschäftigte, AnrainerInnen und die Gemeinde selbst ermöglichen - auf der Ebene der örtlichen Raumplanung und der Freiraumplanung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

2.5 Wohnhausanlagen

- **Geschosswohnungsbauten im Zentralen Ort - Anforderungen an Lage, Ein-/Anbindung sowie Freiraumorganisation + -gestaltung am Beispiel von Sieghartskirchen**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2006.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Thema: Erarbeitung von Anforderungen und Verbesserungspotenzialen an Lage, Einbindung in das Stadtviertel, verkehrstechnische Anbindung sowie vor allem Freiraumorganisation und -gestaltung für Wohnhausanlagen im Zentralen Ort Sieghartskirchen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

2.6 Plätze und Parks

- "Freiraum der Mitte" in Asperhofen / NÖ

Auftraggeberin: Marktgemeinde Asperhofen, Frau Wolk, 2007. **Thema:** Beratung und Entwurf in Text und Skizze zur freiraumplanerischen Attraktivierung der gemeindeeigenen Fläche an der Wilhelm Kisser-Aussichtswarte. Der Entwurf und die Beratung soll der Idee des Landesgarten folgen und durch den Fokus "zur Ruhe kommen, die Sinne erfahren, zu sich selbst finden" ergänzt werden.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel + Karin Schauer

2.7 Kinderspielplätze

- **Qualitätsvolle Organisation und Gestaltung von Kinderspielplätze und deren Erreichbarkeiten in Langenlois**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2006.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Langenlois.

Thema: Anforderungen an Kinderspielplätze betreffend Lage, Einbindung in das Stadtviertel, Erreichbarkeit für Kinder sowie Freiraumorganisation und -gestaltung. Erarbeitung von Planungsprinzipien im Bezug auf diese Anforderungen sowie im Hinblick auf Steigerung der Bewegungserfahrungen und Naturnähe.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Karin Schauer und Landschaftsplanungsstudierenden)

- **Qualitätsvolle Organisation und Gestaltung von Kinderspielplätze für unterschiedliche Altersgruppen von Mädchen und Burschen und deren Erreichbarkeit in Tulln**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Tulln und der NÖ Stadt- und Dorferneuerung.

Thema: Anforderungen an Kinderspielplätze für unterschiedliche Altersgruppen von Mädchen und Burschen betreffend Lage, Einbindung in das Stadtviertel, Erreichbarkeit für Kinder sowie Freiraumorganisation und -gestaltung unter Beteiligung von Mädchen, Burschen und Müttern als AlltagsexpertInnen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

2.8 Lehr- und Erlebniswege

- **Lehrweg Astner Moos + Albitzen - Glocknerblick / Kärnten**

Auftraggeberin: Nationalparkverwaltung Hohe Tauern Kärnten + Österreichischer Alpenverein, 1994.

Thema: Darstellung der naturräumlichen sowie der historischen + aktuellen wirtschaftlichen Besonderheiten in dem Lehrweg Astner Moos und dem Panoramaweg Albitzen - Glocknerblick in Abstimmung mit der Nationalparkverwaltung + dem Österreichischen Alpenverein und Veröffentlichung in einem Naturführer.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier (gemeinsam mit weiteren VolontärInnen des Nationalparks Hohe Tauern Kärnten).

3 Themengärten

3.1 Unternehmensfreiräume - Betriebsgelände + Bürogebäudefreiräume

- **Außenbereich - Innenhofschauraum für ein Leuchten-Unternehmen**

Auftraggeberin: Firma Klimoleuchten, 1090 Wien, 2002

Thema: Planung und Ausführung des Innenhofes mit Teich und schattenverträglicher Bepflanzung als attraktiver Schauraum für

Außenleuchten. Laufende Betreuung der Anlage
Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Qualitätsvolle Gestaltung von Unternehmensfreiräumen**

Erarbeitet im Rahmen des Teilprojekt Gender Alp NÖ! Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, 2007.

Auftraggeberin/Projekträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, in Kooperation mit ecoplus der Wirtschaftsagentur des Landes NÖ, der Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, der Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie und der Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG und der Stadtgemeinde Wolkersdorf, 2005-2007.

Thema: Durch die wirtschaftlichen Umstrukturierungen und den damit verbundenen Anstieg der Standortkonkurrenz um qualifizierte Beschäftigte ist auch eine Attraktivierung der Unternehmensfreiräume bspw. zur Kurzzeitregeneration, zur Erhöhung des subjektiven Sicherheitsempfindens bzw. nach ästhetischen Gesichtspunkten von Bedeutung. Es wurden Handlungsempfehlungen für ein qualifiziertes Freiraumkonzept erarbeitet zur Forcierung von Raumstrukturen, die Beiträge zur Konstituierung von Öffentlichkeit und urbanen Qualitäten setzen und zur Herstellung von attraktiven nutzungsgerechten Arbeitsorten - zur Schaffung von Nutzungs- und Aufenthaltsqualitäten.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **Konzeption eines Unternehmensfreiraumes einer Sicherheitstechnikfirma**

Auftraggeberin: Auftragsarbeit für die Fa. GreenTEC,

Thema: Konzeption des Gebäude umgebenden Freiraumes zur optimalen Nutzung der unterschiedlichen Raumannsprüche während der Arbeitszeit und Pausenzeit. Wegekonzept für innerbetriebliche Logistik und Anschluss an die Straße. Ruhiger Freiluftbesprechungsbereich, Pausenbereiche, Übernahme der Logofarben in die Pflanzengestaltung.

Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Gastgartens für ein Bio-Restaurant am Linzer Hauptplatz**

Auftraggeber: Biorestaurant Pius, 2007.

Thema: Vorentwurf und Einreichplan für den Gastgarten am Linzer Hauptplatz.

Größe: 7,50 m x 14 m auf zwei Ebenen, ca. 36 Sitzplätze, ca. 15 Barplätze
Räumliche Gliederung: Als Einfriedung sind durchsichtige Glaselemente mit Holzpflanztrögen (heimische Lärche, oder Eiche) angedacht. Die Tröge werden regional und saisonal bepflanzt (verschiedene Getreidesorten, kleine Obstbäume, Kräuter, etc.). Ein Servicebereich dient dem Servicepersonal als Abstell- und Aufbewahrungsbereich, zur Versorgung des Gastgartens. Der Gastgarten besteht aus einem Bar- und einem Sitzplatzbereich und wird in 2 Ebenen gegliedert. Geplant ist, die

Höhenunterschiede durch Stufen und Rampen (barrierefrei) auszugleichen. Der tiefer liegende Gastgartenbereich wird durch 2 Wasserbrunnen (geschlossene Wasserkreisläufe) und einem Pflanztrof von der höher liegenden Ebene getrennt. Sonnenschutz mit großflächigen Sonnenschirmen und Markise, Fahrradabstellplätze

Auftragnehmerin: Karin Schauer

3.2 Freiräume für Institutionen

Kindergartenfreiräume

- **Qualitätsvolle Organisation und Gestaltung von Kindergarten-Freiräumen in Langenlois**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2006.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde Langenlois und den Landeskindergärten Kaserngasse und Hochedlingergasse.

Thema: Anforderungen an Kindergärten Freiräume betreffend Lage, baulich-räumlicher Rahmenbedingungen sowie Freiraumorganisation und -gestaltung. Erarbeitung von Planungsprinzipien für eine nutzungsorientierte qualitätsvolle Organisation und Gestaltung von Kindergarten-Freiräumen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

- **Private reformpädagogische Kindergruppe nach Pickler und Montessori**

Auftraggeber: Verein Entdeckungsraum Villach, 2003.

Thema: Umsetzung der reformpädagogischen Ansprüche an Materialien und Raum im Garten des Kinderhauses.

Beratung, Konzeptionierung, Entwurfsplanung und Einreichungsunterlagen für die Stadt Villach, Ausführungsbegleitung gemeinsam mit der Obfrau des Vereines und den BetreuerInnen.

Auftragnehmerin: Karin Schauer

Schulfreiraum

- **Schulfreiraum der Handelsakademie und des Bundesschulzentrums Tulln**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Tulln, der NÖ Dorf- und Stadterneuerung und der Handelsschule und -akademie Tulln.

Thema: Analyse des aktuellen Bestandes der beiden Schulhöfe und Schulvorbereiche sowie einer geplanten Umgestaltung im Hinblick auf Nutzungen und Nutzungsansprüchen sowie Erarbeitung von Maßnahmenvorschlägen zur deren Attraktivierung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

- **Volksschulfreiraum Sieghartskirchen**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2007.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Marktgemeinde, der Volksschule und dem Hort der Lertiger Sieghartskirchen.

Thema: Mehrfachnutzung eines Volksschulfreiraumes - Erhebung und Analyse des Volksschulfreiraumes im Hinblick auf erweiterte Nutzungsansprüche neben der Pausengestaltung und der Sportnutzung durch die Schule durch den Hort und die benachbarten Geschosswohnungsbauten sowie Erarbeitung von

Maßnahmenvorschlägen zur Attraktivierung und Verbesserung der Nutzungen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

- **Schulfreiräume und Geschlechterverhältnisse**

<http://www.univie.ac.at/schulfreiraum/>

Auftraggeberin: Gemeinde Wien, MA 57, fonds gesundes österreich, bm:bwk, Land Steiermark, Stadt Graz Stadtschulamt, Angewandtes Forschungsprojekt. 2005-2007.

Thema: Analyse der Raumnutzung von Schulfreiräumen von Mädchen und Burschen in unterschiedlichen Schultypen. Sensibilisierung von Schüler/innen und Lehrer/innen hinsichtlich der Nutzung und Gestaltung von gesundheitsförderlichen Schulfreiräumen. Erarbeitung von geschlechtersensiblen Empfehlungen für die gesundheitsfördernde Nutzung und Gestaltung von Schulfreiräumen.

Projektleitung: Rosa Diketmüller, Zentrum für Sportwissenschaften und Universitätssport, Abt. Bewegungs- und Sportpädagogik, Universität Wien.

Mitarbeiterinnen: Barbara Berghold, Barbara Förster, Elke Frommhund, Johanna Witzeling.

Projektpartnerin: tilia büro für landschaftsplanung, Heide Studer; Brigitta Hemmelmeier-Händel, Stephan Schirl und Barbara Gungl.

Tätigkeit im Projekt: Brigitta Hemmelmeier-Händel: freiraumplanerische Erhebung und Analyse von Schulfreiräumen, Nutzungsspuren und -beobachtungen sowie Teilnahme an Expertintentreffen

- **Schul- und Hortgarten der VS Gablitz,**

Auftraggeberin: auf Eigeninitiative, konzipiertes Projekt für Gemeinde Gablitz, 2004-laufend Betreuung und Erweiterung

Thema: Schul-, Sport-, Hortgartenneugestaltung als multifunktionaler Freiraum zum Lernen, Toben, Entspannen, für Mädchen und Buben, für

Schule und Hort.

Idee, Konzeptionierung, Beratung, Entwurf, Beteiligungsverfahren,
Elemente: "Mädchenbereiche - Bubenbereiche", Spiel- und Sportwiese,
Weidentipi, heimische Gehölzhecke, Gartengehölzhecke, Naschgarten,
Sitzarena, etc.

Ausführung: mit Kindern und BetreuerInnen des ansässigen Hortes
gemeinsam mit Elternverein, mit Unterstützung der Gemeinde Gablitz
und der Schuldirektion

Auftragnehmerin: Karin Schauer, Sabine Ellegast

SeniorInnenheimfreiräume

- **Studie und Leitfaden "Freiräume von und für NÖ Landespflegeheime"**
Auftraggeberin: Natur im Garten und Abteilung für Krankenanstalten
und Landesheime, Amt der NÖ Landesregierung, 2008-2009.
Thema: Analyse der Raumnutzung von Pflegeheimfreiräumen von
BewohnerInnen, BetreuerInnen und BesucherInnen und der
Instandsetzungs- und -haltungsarbeiten durch HaustechnikerInnen.
Erarbeitung von Empfehlungen zur Organisation und Gestaltung von
NÖ-Landespflegeheimfreiräumen für vielfältige Nutzungs- und
Interaktionsmöglichkeiten und zur Steigerung der ökologischen
Nachhaltigkeit.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Projektleitung , PT)
gem. mit Karin Schauer und Hildegund Fauler (Projektteam)
- **Freiräume rund ums NÖ Landespflegeheim Rosenheim in Tulln**
Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2008.
Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für
Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Tulln, der NÖ
Stadt- und Dorferneuerung, dem NÖ-Landespflegeheim Tulln sowie
BewohnerInnen des "betreuten Wohnens".
Thema: Wege und Aspekte einer seniorInnenaktivierenden
Freiraumplanung rund um das Pflegeheim und das Wohnungsprojekt
"betreutes Wohnen" in Tulln. Prozessgestaltung mit
landschaftsplanerischer Erhebung und Bewertung von Freiräumen und
Wegen mit Beteiligung von BewohnerInnen und BetreuerInnen in
Workshops und begleiteten Spaziergängen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit
Landschaftsplanungsstudierenden)

Freiräume für Menschen mit Einschränkungen in der selbständigen Mobilität

- **Studie und Leitfaden "Freiräume von und für NÖ Landespflegeheime"**
Auftraggeberin: Natur im Garten und Abteilung für Krankenanstalten
und Landesheime, Amt der NÖ Landesregierung, 2008-2009.

Thema: Analyse der Raumnutzung von Pflegeheimfreiräumen v.a. von BewohnerInnen mit Einschränkungen in der selbständigen Mobilität durch bspw. Bewegungs-, Sicht- oder Orientierungseinschränkungen bzw. von nicht selbständig mobilen hilfsbedürftigen Menschen. Erarbeitung von Empfehlungen für Nutzungsmöglichkeiten sowie Organisation und Gestaltung von NÖ-Landespflegeheimfreiräumen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Projektleitung, PT) gem. mit Karin Schauer und Hildegund Fauler (Projektteam)

- **Terrassengarten für psychisch erkrankte Menschen**

Auftraggeberin: Vereins LOK (Leben ohne Krankenhaus), 2002.

Thema: Terrassengarten zur Entspannung oder Kommunikation, zum Naturerlebnis im wohnungsnahen Umfeld für psychisch erkrankte Menschen. Konzeptionierung, Entwurf, Planung, Detailplanung, Ausführung und Umsetzungsbegleitung (Vergrößerung der Terrasse durch versetzen einer Brüstung, Bau von kostenextensiven Pflanztrögen aus Lärchenholz, Bepflanzung mit trockenheitsverträglichen, pflegeextensiven Gewürzen, Sinnesstauden und Sträuchern).

Auftragnehmerin: Karin Schauer + Ulrike Pilgram

- **"Japanischer Garten meets Niederösterreich" NÖ Landesgartenschau 2008 "die Garten Tulln"**

Auftraggeberin: Landesgartenschau NÖ, 2007-laufend

Thema: Ein Lebensort aus regionalen Materialien in Anlehnung an die japanische Teegartentradition, belebt und inspiriert im privaten, unternehmerischen und öffentlichen Freiraum. Errichtet unter dem Hauptaspekt der Nachhaltigkeit: ökologisch (kurze Transportwege bei der Beschaffung, Baustellenkoordination, in der Ausführung etc.), ökonomisch (regionale Unternehmenskooperationen, Wertschöpfung in der Region) und sozial (keine Kinderarbeit, etc.). Materialien: standortgerechte, regionale Bepflanzung, regionale Steinverwendung, heimische Hölzer. Entwurf, Planung, Detailplanung, Baustellenorganisation, -koordination, und -überwachung.

Auftragnehmerin: Karin Schauer (Projektleitung, PT) + Brigitta Hemmelmeier-Händel (PT)

3.3 Private Themengärten

vom Gartenentwurf über Planung bis zur Ausführung

- **Kulinarischer Innenhofgarten, 1060 Wien**

Auftraggeberin: Fam. Dr. M., 1060 Wien, 2008 - laufend

Thema: ca. 400 m² kulinarischer-Familien-Naturgarten zum Wohnen, Spielen, Sammeln, Nasche, Zurückziehen, Seelebaumeln lassen, inmitten

des dicht verbauten Gründerzeitviertels in 1060 Wien. Entwurf, Planung, Beratung, Begleitung in der Ausführung, tw. Ausführung
Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Terrassen-Hanggarten, 1190 Wien,**
Auftraggeberin: Fr. Mag. W. + Hr. Arch. H., 2008
Thema: ca. 200 m², Thementerrassen auf 3 Ebenen. Eine Aussichts + Lese + Liegeterrasse mit Pergola, eine Neusiedlerseeterrasse mit Schilf und Wasser, eine Obstwiesenterrasse, verbunden durch einen Wege der zum Durchwandern der Terrassen animieren. Entwurf
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Umgestaltung-Familiengarten**
Auftraggeberin: Fam. H., 3003 Gablitz, 2008- laufende
Thema: ca. 300m², Neukonzeptionierung eines Familiengartens aufgrund der Hauserweiterung.
Entwurf, Baubegleitung, Ausführung.
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Umgestaltung zum Naturgarten**
Auftraggeberin: Fam. H., 3003 Gablitz, 2008
Thema: ca. 500m², Umgestaltung vom Familiengarten zum Generationengarten. Anpassung an die neuen persönlichen und familiären Bedürfnisse.
Entwurf, Ausführung.
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Umgestaltung eine Kleingartens vom Nutzgarten zum Erholungsgarten**
Auftraggeber: Fam. N, 1140 Wien, .
Thema: ca. 400 m² wurden, zu einem Erholungsgarten umgewandelt, wobei der Charakter und die bewährten Strukturen des Schrebergartens erhalten wurden.
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Modern-Formaler Designgarten**
Auftraggeberin: Familie O, Brunn/Gebirge 2008.
Thema: ca. 700m² modernes Haus - formaler Garten und trotzdem naturverbunden. Entwurf, Beratung.
Auftragnehmerin: Karin Schauer + Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Gartenumgestaltung zum "Entspannungsgarten"**
Auftraggeber: Fam. P, 3003 Gablitz, 2007- 2008
Thema: ca. 700m², Umgestaltung eines Familiengartens entsprechend den neuen Ansprüche der Elterngeneration und erwachsenen Kindern.
Schaffung von Gemeinschafts- + Rückzugsbereichen für die unterschiedlichen Generationen im Haus.

Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Freiraum rund ums Haus**

Auftraggeberin: Familie S. Altengbach, 2008.

Thema: ca. 1800 m² Naturnaher, Pflegeleichter Familiengarten mit vielfältigen Nutzungsbereichen und langfristigen perspektivischen Vorkehrungen für zukünftige Nutzungen. Entwurf, Ausführungsbegleitung.

Auftragnehmerin: Karin Schauer + Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **Themengarten Südafrika**

Auftraggeberin: Familie Sch., 1140 Wien, 2006/2007

Thema: ca. 500 m², Gartenthema ist die Landschaft Südafrikas, die durch die Verwendung von rostrottem Steinmaterial und einer grassteppenartigen Stauden-Gräsermischung und schirmartigen Solitäräumen erzeugt wird; ca. 500 m² Hanglage; Beratung, Konzeptionierung, Entwurf,

Auftragnehmerin: Karin Schauer + Brigitta Hemmelmeier-Händel, Ausführung: Karin Schauer

- **Familiengarten mit Schwimmteich**

Auftraggeberin: Familie L. Klosterneuburg, 2007-2008

Thema: Familiengarten für alle Altersklassen und Bedürfnisse vom Zusammensitzen, liegen, ballspielen, schwimmen, verstecken, grillen, werken, basteln, gärtnern, etc. mit ca. 100 m² Schwimmteich, Rasenbereich, Trampolinbereich, Holzdecks, Naschgarten, Staudenböschungen. Beratung, Entwurf, Planung, Baukoordination, Baubegleitung, Ausführung,

Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Schlossgarten Schloss Senftenegg**

Auftraggeberin: Fam. S., 2006. ca. 2ha

Thema: Nutzungskonzept für extensiv genutzten Parkgarten; Planung, Bepflanzungsplan, künstlerische Oberleitung, Begleitung in der bauseitigen Ausführung, Ausführung der Pflanzarbeiten in Kooperation mit Fa. Haberkorn, Pflegekonzept

Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Karibischer Garten**

Auftraggeber: Hr. S., 3003 Gablitz, 2002,

Thema: moderner Chilloutgarten mit Pool - Grill - Pavillonbereichen. Beratung, Nutzungskonzept, Planung, Bepflanzungsplan, künstlerische Oberleitung, Begleitung in der bauseitigen Ausführung, laufende Pflegeberatung

Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Landschafts- und Familiengarten**

Auftraggeberin: Fam. C. Böheimkirchen, 2006
Thema: ca. 3000m² mit extensiven Blumenwiesen: Abwechslungsreicher Garten mit unterschiedlichen Bereichen je nach Bedürfnissen der BewohnerInnen z. B Kinderhausbereich, Staudenbeetbereich, Rückzugs- u. Leseecken, Gemüsegarten, Fußballbereich für; Beratung, Nutzungskonzept, Gartengesamtplan, Detailplanung Staudenbeete, Begleitung in der bauseitigen Ausführung, Ausführung
Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Gräser und Steppengarten, Gänserndorf, 2006 laufend**
Auftraggeberin: Fam. M + F Gänserndorf, 2006
Thema: ca. 700m², moderner Party- und Relaxgarten mit versenktem Grillplatz aus Gabionen, Gräser-Staudenbeeten, Kakteenberich, + Werk-Bastelbereich. Planungsberatung vor Hausbauphase, Konzeptionierung, Entwurf Gartengesamtplan, Begleitung bei der Ausführung, Ausführung
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Toskanagarten**
Auftraggeberin: Fam. D. 3003 Gablitz, 2005
Thema: Beratung und Planung des Gartens begleitend zur Hausplanung. Erhaltung und Sicherung des Altbaumbestandes als vorhandene Strukturelemente des Gartens.
Schaffung eins südländisch, anmutenden Sonnensitzplatzes mit Kräuter und Gräser Sowie einer "Berglandschaft" als Sichtachse im Jahreszeitenverlauf, aus dem Wohnzimmer
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Blühender Vorgarten**
Auftraggeberin: Familie H., Rappoltenkirchen, 2000.
Thema: Ausblick gewährende, repräsentative und farblich mit dem Haus abgestimmte Strauch- und Staudenneupflanzung sowie Erhaltung von Teilen des Altbestandes; Beratung, Planung incl. Bepflanzungsplan.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Garten für Zweitwohnsitz**
Auftraggeberin: Familie L., Sieghartskirchen, 2000.
Thema: Schaffung eines weniger einsichtigen, pflegeextensiven, gebrauchsfähigen Privatgartens in direkter Angrenzung zu einer Schule; Beratung in der Umbauphase des Hauses, Gartenzonierungsplan, Erhaltungs- und Neuplanung mit Bepflanzungsplan.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Naturnaher Familien-Nutzgarten für Haus mit Grundsubstanz aus dem 19. Jhd.**
Auftraggeberin: Familie L., Rappoltenkirchen, 1999

Thema: Erhaltung eines Teils des Altbstbaumbestand und Strukturierung der Gartenfläche in Vorbereich, hausnahen befestigten Arbeits- und Erholungsbereich sowie mit Staketenzaun abgeäuerten naturnahen Bauerngarten mit GemüÙe, Kräutern, Obststräuchern, Stauden und Sommerblumen; ca. 860 m2. Begrünung des Hauses und des Nebentraktes.

Konzeptionierung, Entwurf, Planung, Beratung und Umsetzung.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Schwimmteich, Beratung, Planung, Ausführung

- **Schwimmteich**, Woflpassing, 2009,
Auftraggeberin: Familie M., ca. 150 m2
Thema: Beratung, Konzeptionierung, Entwurf, eines Schwimmteiches mit Wasserfall, Felsendusche und Holzdecks
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Saunatauchbecken** 3003 Gablitz, 2008 ca. 20 m2
Auftraggeberin: Familie K., Gablitz
Thema: Beratung, Konzeptionierung, Entwurf, Detailplanung, Baustellenaufsicht und Begleitung (Baggerarbeit und Mauerbau), Ausführung (Folienverlegung und Pflanzarbeiten),
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Schwimmteich**, 2007/8, ca. 100 m2
Auftraggeberin: Familie L, Klosterneuburg
Thema: Beratung, Konzeptionierung, Entwurf, Detailplanung, Baustellenaufsicht und Begleitung (Baggerarbeit und Mauerbau), Ausführung (Folienverlegung und Pflanzarbeiten),
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Schwimmteich**, Greifenstein, 2005,
Auftraggeberin: Familie Z, Greifenstein, 70 m2
Thema: Beratung, Konzeptionierung, Entwurf, Detailplanung, Baustellenaufsicht und Begleitung (Baggerarbeit und Mauerbau), Ausführung (Folienverlegung und Pflanzarbeiten),
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Umbau Gartenteich auf Saunateich**, 2004
Auftraggeberin: Fam. Sch. Gablitz ca. 20 m2
Thema: Beratung, Konzeptionierung, Entwurf, Detailplanung, Baustellenaufsicht und Begleitung Ausführung (Baggerarbeit und Mauerbau, Folienverlegung und Pflanzarbeiten)
Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Schwimmteich**, Biomühle Strengberg, 2002 -2003,
Auftraggeberin: Hr. R. Strengberg ca. 350 m²
Thema: Beratung, Konzeptionierung, Entwurf, Detailplanung,
Baustellenaufsicht und Begleitung (Baggerarbeit und Mauerbau),
Ausführung (Folienverlegung und Pflanzarbeiten),
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Schwimmteich** Gablitz, 2002, ca.
Auftraggeberin: Fr. M. ca. 150 m²
Thema: Beratung, Konzeptionierung, Entwurf, Detailplanung,
Baustellenaufsicht und Begleitung (Baggerarbeit und Mauerbau),
Ausführung (Folienverlegung und Pflanzarbeiten),
Auftragnehmerin: Karin Schauer

Gartenteich

- **Koiteich**
Auftraggeberin: Familie R. 1220 Wien, 2002
Thema: Entwurf, Detailplanung, Baustellenaufsicht, Begleitung der
Baggerarbeit und Ausführung der Folienverlegung für einen Koiteich.
Auftragnehmerin: Karin Schauer

Staudenbeet bzw. Stauden-Strauchbeet

Auftraggeberin: Familie Dr. F. Tulln, 2006
Thema: Planung und Ausführung eines ca. 24 m² Sonne-Halbschatten
Stauden-Strauchbeetes.
Auftragnehmerin: Karin Schauer

Auftraggeberin: Familie S, 3003 Gablitz, 2004.
Thema: Planung und Ausführung eines ca. 24 m² Sonne-Halbschatten
Stauden-Strauchbeetes.
Auftragnehmerin: Karin Schauer

Auftraggeberin: Familie S., 3003 Gablitz, 2003.
Thema: Planung und Ausführung eines ca. 7 m² Staudenbeetes an einer
vollsonnigen Böschung.
Auftragnehmerin: Karin Schauer

Auftraggeberin: Familie P., 3003 Gablitz, 2002.
Thema: Planung und Ausführung eines ca. 5 m² Stauden-Schattenbeetes.
Auftragnehmerin: Karin Schauer

4 Partizipation + Vermittlung

4.1 Partizipation

Beteiligung in der Erhebung und Bewertung

- **SeniorInnen**

Auftraggeberin: Natur im Garten und Abteilung für Krankenanstalten und Landesheime, Amt der NÖ Landesregierung, 2008-2009. In Kooperation mit NÖ Landespflegeheimen.

Thema: Konzeptionierung und Durchführung der Methode: Information + Konsultation von Betreuungspersonal in Pflegeheimen als AlltagsexpertInnen im Planungsprozess zum Thema Freiräume von Pflegeheimen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Projektleitung, PT) gem. mit Karin Schauer und Hildegund Fauler (Projektteam)

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Tulln, der NÖ Stadt- und Dorferneuerung, dem NÖ-Landespflegeheim Tulln sowie BewohnerInnen des "betreuten Wohnens Tulln".

Thema: Konzeptionierung der Methode: Information + Konsultation von SeniorInnen als AlltagsexpertInnen im Planungsprozess zum Thema Mobilität und Aufenthalt.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

- **Jugendliche**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Tulln, der NÖ Stadt- und Dorferneuerung, der Handelsschule und -akademie Tulln und dem Jugendzentrum Livingroom.

Thema: Konzeptionierung der Methode: Information + Konsultation von Jugendlichen als AlltagsexpertInnen im Problem-, Ideen- und Aktionsbereich des Planungsprozesses zum Thema Mobilität und Aufenthalt.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

- **Kinder und Eltern**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2008.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadtgemeinde Tulln, der NÖ

Stadt- und Dorferneuerung, dem Hort der Volksschule 1 und Eltern von Kindern der Volksschule 2.

Thema: Konzeptionierung der Methode: Information + Konsultation von Kindern im Volksschulalter und Eltern im Planungsprozess zum Thema Mobilität und Aufenthalt.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2003.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Gemeinde Sieghartskirchen und Kindern und Jugendlichen aus Rappoltenkirchen.

Thema: Konzeptionierung und Durchführung der Methoden: Information + Konsultation von Kindern und Jugendlichen als AlltagsexpertInnen zum Thema Kindheit, Jugend und Geschlecht im ländlichen Raum.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Karin Schauer, Peter Koppitsch, Elisabeth Dick)

Auftraggeberin: auf Eigeninitiative,

Thema: Ausarbeitung eines Erhebungsbogens und Durchführung der Erhebung zur Beteiligung von Schulleitung, Lehrerinnen, HortbetreuerInnen und Helferinnen. Ziel: Erhebung der Anforderungen, Bedürfnisse und Wünsche Ideen und Anregungen rund um den Schul- und Hortfreiraum als AlltagsexpertInnen im Planungsprozess. Darüber hinaus Einbindung des pädagogischen Expertinnenwissen.

Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **Beschäftigte, KundInnen und LieferantInnen**

Auftraggeberin/Projektträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, in Kooperation mit ecoplus der Wirtschaftsagentur des Landes NÖ, der Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, der Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie und der Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG und der Stadtgemeinde Wolkersdorf, 2005-2007.

Thema: Konzeptionierung und Durchführung der Beteiligungsmethode: Information + Konsultation von Beschäftigten, KundInnen und LieferantInnen zu Standortqualitäten und -optimierung im Industriezentrum NÖ Süd im Rahmen von Gender Alp! NÖ Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, 2006.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel:

- **Frauen**

Auftraggeberin: Eigenkonzipiertes Projekt im Rahmen und in Kooperation mit der Frauenvernetzung Sieghartskirchen, 2004.

Thema: Konzeptionierung und Durchführung der Methoden: Information + Konsultation von Frauen als AlltagsexpertInnen im Problem-, Ideen- und Aktionsbereich zum Thema Frauenleben in der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Theresia Kandler und Ingrid Schmiedt)

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2002.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit Frauen der Katastralgemeinde Rappoltenkirchen.

Thema: Konzeptionierung der Methode: Information + Konsultation von Frauen als AlltagsexpertInnen im Problem-, Ideen- und Aktionsbereich zum Thema Frauenleben am Land.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2001.

Eigenkonzipierte Diplomarbeit an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit Frauen der Katastralgemeinde Rappoltenkirchen.

Thema: Konzeptionierung und Durchführung der Methode: Information + Konsultation von Frauen als AlltagsexpertInnen im Problem-, Ideen- und Aktionsbereich zum Thema Frauenleben am Land.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **LandwirtInnen und Gewerbetreibende**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2007.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit LandwirtInnen und Gewerbetreibenden in Sieghartskirchen.

Thema: Konzeptionierung der Methode: Information + Konsultation von Frauen und Männern als AlltagsexpertInnen im Problem-, Ideen- und Aktionsbereich des Planungsprozesses zum Thema Wirtschaften in der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2006.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit LandwirtInnen und Gewerbetreibenden in Wolkersdorf.

Thema: Konzeptionierung der Methode: Information + Konsultation von Frauen und Männern als AlltagsexpertInnen im Problem-, Ideen- und Aktionsbereich des Planungsprozesses zum Thema Wirtschaften in der

Stadtgemeinde Wolkersdorf.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden) und Karin Schauer (Tutorin)

Auftraggeberin: Diplomarbeit, 2005

Eigenkonzipierte Diplomarbeit an der Universität für Bodenkultur Wien,

Thema: Konzeptionierung und Durchführung von Leitfaden und ExpertInneninterviews zum Thema der Partizipation von LandwirtInnen bei der Errichtung vom Großschutzgebiet Biosphärenpark Wienerwald.

Auftragnehmerin: Karin Schauer

- **BewohnerInnen**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2007.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit BewohnerInnen in Sieghartskirchen.

Thema: Konzeptionierung der Methode: Information + Konsultation von Frauen und Männern als AlltagsexpertInnen im Problem-, Ideen- und Aktionsbereich des Planungsprozesses zum Thema Mobilitäten, Nahversorgung und Infrastrukturen in der Marktgemeinde Sieghartskirchen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Landschaftsplanungsstudierenden)

Auftraggeberin: Diplomarbeit, 2001

Eigenkonzipierte Diplomarbeit an der Universität für Bodenkultur Wien,

Thema: Konzeptionierung und Durchführung von AlltagsexpertInneninterviews zum Thema das Dorf als Lebens- und Wirtschaftsort.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Partizipation in der Umsetzung

- **Partizipative Umgestaltung des Volksschulfreiraum Gablitz**

Auftraggeberin: Eigenkonzipiertes Projekt, 2004 - 2007, laufend. in Kooperation mit Fr. Sabine Ellegast, Elternverein, Hortnerinnen

Thema: Konzeptionierung + Durchführung der gemeinsamen Ausführungsarbeiten im Schul und Hortgarten.

Auftragnehmerin: Karin Schauer, in Kooperation mit Fr. Sabine Ellegast, Elternverein, Hortnerinnen, Gemeinde Gablitz

4.2 Vermittlung

Exkursionen / Begehungen (Auswahl)

- **Lebensqualitäten und nachhaltige Dorfentwicklung**
Auftraggeberin: Media Naturae, Interdisziplinärer Universitätslehrgang, Universität für Bodenkultur, Wien, seit 2002
Thema: Konzeptionierung und Durchführungen von Begehungen zum Themenkomplex Landschaftsplanung - Raumordnung - Landbewirtschaftungen; Lebensqualität und nachhaltige Dorfentwicklung in der Marktgemeinde Sieghartskirchen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Siedlungsstrukturen und deren Auswirkungen auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf - "work life balance".**
Auftraggeberin: ÖAR, GesiR Geschlechtssensible Regionalentwicklung, im Rahmen von STIX,
Thema: Konzeptionierung und Durchführung einer Exkursion zum Thema Siedlungsstrukturen und deren Auswirkungen auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Berndorf im Triestingtal.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2002.
Thema: Konzeptionierung und Durchführung einer Exkursion zum Thema "Das Dorf als Lebens- und Wirtschaftsort" - Siedlungsstrukturen und deren Auswirkungen auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf in Rappoltenkirchen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Gender-Prozesse in der Stadt- und Ortsentwicklung**
Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2006.
Thema: Konzeptionierung und Durchführung einer Exkursion zu und Begehungen von aktuellen Gender-Projekten in der Stadt- und Ortsentwicklung, in denen die Kategorie Geschlecht in den Vordergrund gerückt ist: in Wien, Wolkersdorf, Bärnbach und Schwechat.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel und Gudrun Müller.
- **Gewerbe- und Industriegebiete / Wirtschaftsparks aus Geschlechterperspektive**
Auftraggeberin: Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien, 2007
Thema: Konzeptionierung und Durchführung einer Exkursion zum Thema:
Regionalentwicklung in der Praxis: Implementierung von Gender Mainstreaming, Industrie- und Gewerbebezonen aus Geschlechterperspektive im IZ NÖ Süd.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Auftraggeberin: Amt der NÖ Landesregierung, 2007; sowie Universität für Bodenkultur, 2006

Thema: Konzeptionierung und Durchführung einer Exkursion zum Thema Industrie- und Gewerbebezonen aus Geschlechterperspektive im Wirtschaftspark Wolkersdorf.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **Die Landschaft vor der Schultüre mit allen Sinnen erleben**

Auftraggeberin: Kleinregion Westliches Tullnerfeld - Fragnerland, 2004.

Thema: Konzeptionierung und Durchführung erlebnispädagogischer Exkursionen und Programme für Schulen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel, Gabriela Nagl-Neuhold.

- **Gartenerlebniswelt, Wald, Biohof, "Vom Acker zum Bäcker", etc.**

Auftraggeberin: Bioerlebnis Norbertinum, 2004 - 2007.

Thema: Durchführung erlebnispädagogischer Programme für Kinder und Jugendliche.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **Kindheit, Jugend, Geschlecht und ländlicher Raum**

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, 2003.

Thema: Konzeptionierung und Durchführung einer Exkursion und Begehungen "Freiräume von und für Kinder und Jugendliche am Land".

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Workshops (Auswahl)

- **Erzeugt Standortentwicklung über Wirtschaftsparks attraktive Beschäftigungsorte?**

Auftraggeberin: Amt der NÖ LRG, 2006

Thema: Konzeptionierung und Durchführung des Workshops für TeilnehmerInnen der Fachtagung "Profitiert Standortentwicklung von Gender Mainstreaming", St. Pölten.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **Von der Theorie in die Praxis - von der Idee zur Umsetzung**

Auftraggeberin: Amt der NÖ LRG, 2006

Thema: Konzeptionierung und Durchführung der Workshops im Rahmen von Gender Alp NÖ - Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, TeilnehmerInnen: BewohnerInnen und Gewerbetreibende, politische VertreterInnen, VertreterInnen von Institutionen und ecoplus im Raum Wolkersdorf.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel zusammen mit Birgit Woitech, Joanneum Research, und Elisabeth Aufhauser, Universität Wien.

- **GenderAlp! ChanceNgleich in NÖ Wirtschaftsparks**
Auftraggeberin: Amt der NÖ LRG, 2006
Thema: Konzeptionierung und Durchführung eines Workshops im Rahmen von Gender Alp NÖ - Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, TeilnehmerInnen: VertreterInnen der NÖ Landesverwaltung.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel zusammen mit Birgit Woitech, Joanneum Research, und Elisabeth Aufhauser, Universität Wien.
- **Lebensqualitäten und nachhaltige Dorfentwicklung**
Auftraggeberin: Media Naturae, Interdisziplinärer Universitätslehrgang Univ. f. Bodenkultur, seit 2003.
Thema: Konzeptionierung und Durchführung verschiedener Workshops für TeilnehmerInnen des Lehrgangs aus Österreich und den Nachbarländern.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Trainings (Auswahl)

- **Gender Training:**
Gender Mainstreaming in der Raumplanung und Regionalentwicklung zur Standortoptimierung und Qualitätssicherung
Auftraggeberin: Amt der NÖ LRG, 2007
Thema: Konzeptionierung und Durchführung eines Gender-Trainings für TeilnehmerInnen aus der NÖ Landesverwaltung Raumplanung und Regionalentwicklung sowie selbständige Raum- und LandschaftsplanerInnen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel zusammen mit Renate Fuxjäger (ABZ-Wien), Christine Itzlinger (Leiterin der örtlichen Raumplanung Salzburg)
- **Diversity Training:**
Gender Mainstreaming und Managing Diversity im der räumlichen Planung
Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, im Rahmen einer eigenkonzipierten und durchgeführten Lehrveranstaltung, 2007
Thema: Konzeptionierung und Durchführung eines Diversity-Trainings für 30 LehrveranstaltungsteilnehmerInnen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Fachvorträge und Diskussionsrunden (Auswahl)

- **Wege und Aspekte einer kinder-, jugend- und seniorInnengerechten Freiraumplanung in der Stadt am Beispiel von Tulln an der Donau**
Auftraggeberin: Stadtgemeinde Tulln und Stadterneuerung NÖ 2009, für PolitikerInnen, Personen aus der Stadtverwaltung, aus dem laufenden

Stadterneuerungsprozess und verantwortlichen Personen aus den beteiligten Institutionen bspw. Volksschule, Handelsakademie, SeniorInnenheim.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **FREIRÄUME! Von der Kindheit bis ins hohe Alter**
Kindergarten, Schulfreiraum, Spielort ... SeniorInnenwohnen, Pflegeheim
Auftraggeberin: Umweltberatung NÖ, NÖ Landesgartenschau, 2009
Auftragnehmerin: Karin Schauer und Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **INNOVATION - UNTERNEHMENSFREIRAUM**
Auftraggeberin: Umweltberatung NÖ, NÖ Landesgartenschau, 2009
Auftragnehmerin: Karin Schauer und Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **LEBENSORTE GEMEINDEFREIRÄUME**
vom Stadterweiterungsgebiet über Grünraummanagement bis hin zum Hauptplatz
Auftraggeberin: Umweltberatung NÖ, NÖ Landesgartenschau, 2009
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel und Karin Schauer
- **Der Garten im Alter - Vortrag und Workshop im Rahmen einer LIMA-Gruppe**
Auftraggeberin: Fr. Limberger, 2008, Leiterin Lima-Gruppe
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Der japanische Garten; Einblicke in die Philosophie der Japanischen Gartenkunst**
Auftraggeberin: LGS Tulln, 2008
Auftragnehmerin: Karin Schauer
- **Attraktivierung von Gewerbe- und Industriestandorten durch Nutzungs- und Aufenthaltsqualitäten**
Auftraggeberin: Bundesfachgruppe Raumplanung, Landschaftsplanung und Geografie gemeinsam mit der Salzburger Landesregierung im Rahmen des PlanerInnentages 2007: Hauptsache Gewerbegebiet, in Salzburg für LandschaftsplanerInnen, RaumplanerInnen und GeografInnen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel, zusammen mit Birgit Woitech, Joanneum Research.
- **Standortentwicklung von Wirtschaftsparks und Chancengleichheit:**
Ergebnisse aus Wolkersdorf und dem Industriezentrum NÖ Süd.
Bedeutung für die Praxis
Auftraggeberin: Amt der NÖ LRG, 2006, im Rahmen der Fachtagung Profitiert Standortentwicklung von Gender Mainstreaming, St. Pölten, für TeilnehmerInnen der Tagung aus NÖ und weiteren Bundesländern.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel, zusammen mit Birgit Woitech, Joanneum Research, und Elisabeth Aufhauser, Universität Wien.

- **Standort Industriezentrum NÖ Süd: Qualitäten und Herausforderungen**
Auftraggeberin: Amt der NÖ LRG, 2006, im Rahmen von Gender Alp NÖ- Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, Wr. Neudorf, für UnternehmerInnen des Wirtschaftsparks und VertreterInnen von ecoplus.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel, zusammen mit Birgit Woitech, Joanneum Research, und Elisabeth Aufhauser, Universität Wien.
- **Landschaftsplanung - Raumordnung - Landbewirtschaftung ; Lebensqualitäten und nachhaltige Dorfentwicklung**
Auftraggeberin: Media Naturae, Universität für Bodenkultur, seit 2003, laufend, für TeilnehmerInnen des Lehrganges aus Österreich und den Nachbarländern.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Das Dorf als Lebens- und Wirtschaftsort**
Auftraggeberin: Marktgemeinde Sieghartskirchen, 2002, im Rahmen einer Gemeinderatssitzung, Präsentation von verschiedenen eigenen Forschungsergebnissen aus der Gemeinde.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Standortoptimierung des Wirtschaftsparks Wolkersdorf im Sinne von Gender Mainstreaming**
Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, Univ. für Bodenkultur, für TeilnehmerInnen der Lehrveranstaltung.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel
- **Siedlungsstrukturen und deren Auswirkungen auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf - "work life balance".**
Auftraggeberin: ÖAR, GesiR Geschlechtssensible Regionalentwicklung, im Rahmen von STIX,
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

Universitätslehre

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, Universität für Bodenkultur, Wien, seit 2002, laufend.

Lehrveranstaltungen:

- Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung; Pflichtfach.
- Projektübungen mit verwandten Fächern zur Landschaftsplanung; Pflichtfach
- Feministische Blicke auf Stadt und Land - Gender Mainstreaming; Wahlfach.
- Projekte zu Feministischer Planung, Wahlfach.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Lehrveranstaltungsleiterin), Entwicklung der Idee, Konzeptionierung, Projektmanagement, Lehre und Betreuung der Studierenden.

Auftraggeberin: Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft für den internationalen, interdisziplinären Universitätslehrgang Media Naturae, Universität für Bodenkultur, Wien, seit 2002, laufend.

Lehrveranstaltung: Landschaftsplanung - Raumordnung -
Landbewirtschaftungen

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Lehrveranstaltungsleiterin), Entwicklung der Idee, Konzeptionierung, Projektmanagement, Lehre und Betreuung der Studierenden.

Auftraggeberin: Institut für Geographie und Regionalforschung, Universität Wien, 2007

Lehrveranstaltung: Regionalentwicklung in der Praxis: Implementierung von Gender Mainstreaming, Exkursion Industrie- und Gewerbebezonen aus Geschlechterperspektive

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Lehrveranstaltungsleiterin), Entwicklung der Idee, Konzeptionierung, Projektmanagement, Lehre und Betreuung der Studierenden.

Auftraggeberin: Institut für Ingenieurbiologie und Landschaftsbau, Universität für Bodenkultur, Wien, 2000, 2002

Lehrveranstaltungen: Übungen mit Praktika zu Dachbegrünung

Auftragnehmerin: Karin Schauer (Tutorin)

Auftraggeberin: Institut für Ingenieurbiologie und Landschaftsbau, Universität für Bodenkultur, Wien, 1999

Lehrveranstaltungen: Übungen mit Praktika zu Ingenieurbiologie

Auftragnehmerin: Karin Schauer (Tutorin)

Auftraggeberin: Institut für Ingenieurbiologie und Landschaftsbau, Universität für Bodenkultur, Wien, 1998

Lehrveranstaltungen: Übungen mit Praktika zu Baumpflege

Auftragnehmerin: Karin Schauer (Tutorin)

Auftraggeberin: Institut für Ingenieurbiologie und Landschaftsbau, Universität für Bodenkultur, Wien, seit 2002.

Lehrveranstaltungen: Übungen mit Praktika zu Teichbau

Auftragnehmerin: Karin Schauer (Tutorin)

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, Universität für Bodenkultur, Wien, 2006

Lehrveranstaltungen: Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung; Projektübungen mit verwandten Fächern zur Landschaftsplanung; Ein(e) Sicht(en) in den/die Wirtschaftsort/e in Wolkersdorf. Bau- und Freiraumstrukturen sowie Nutzungen und ihre Bedeutung für das Wirtschaften.
Auftragnehmerin: Karin Schauer (Tutorin) gem. mit Brigitta Hemmelmeier-Händel (LVA-L)

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, Universität für Bodenkultur, Wien, 2005

Lehrveranstaltungen: Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung; Projektübungen mit verwandten Fächern zur Landschaftsplanung; EinSichtEn in FreiRäume von Kindern am Beispiel Langenlois

Auftragnehmerin: Karin Schauer (Tutorin) gem. mit Brigitta Hemmelmeier-Händel (LVA-L)

5 Gender + Diversity Planning

- **Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks - Gender Alp! NÖ**

<http://www.genderalp.at/>; <http://www.genderalp.com/>

Teilprojekt im Rahmen des Interreg III B Projektes Gender Alp!

Leadpartner Land Salzburg

Auftraggeberin/Projektträgerin: Geschäftsstelle Gender Mainstreaming (Maria Rigler), Amt der NÖ LRG, 2005-2007.

ProjektpartnerInnen: Frauenreferat, Amt der NÖ Landesregierung; Gruppe Raumordnung, Umwelt und Verkehr, Amt der NÖ LRG; Abteilung Wirtschaft, Tourismus und Technologie, Amt der NÖ LRG, Abteilung Kultur und Wissenschaft, Amt der NÖ LRG, Gemeinde Wolkersdorf und Ecoplus.

Projektziele: Stärkung der regionalen Wettbewerbsfähigkeit durch geschlechtersensible Standortentwicklung, Initiierung und Begleitung von GM-Prozessen im Wirtschaftspark Wolkersdorf und im IZ NÖ Süd, Entwicklung konkreter Handlungsanleitungen für Chancengleichheit in zukünftigen gewerblichen und industriellen Standortentwicklungen (Toolbox), Wissensaustausch und Entwicklung gemeinsamer Perspektiven durch trans-/nationale Kooperation, nachhaltige Verankerung gendergerechter Planungspraxis in Niederösterreich.

Thema: Geschlechtersensible Analyse regionalökonomischer Effekte von Wirtschaftsparks, Chancengleichheit im überörtlichen Betriebsflächenmanagement, in der wirtschaftsbezogenen räumlichen Planung auf kommunaler Ebene, in der nutzungsorientierten Freiraumplanung, im Management von Wirtschaftsparks, die erwerbsalltagsgerechte Gestaltung von Infrastruktur-, Dienstleistungs-

und Serviceangeboten sowie die partizipative Prozessgestaltung und Moderation von widersprüchlichen Interessen.

Auftragnehmerin/Projektteam:

Birgit Woitech (Projektleitung, Joanneum Research, Institut für Technologie- + Regionalpolitik, Wien),

Elisabeth Aufhauser (Institut für Geografie und Regionalforschung, Universität Wien) und Brigitta Hemmelmeier-Händel (lebensorte - Technisches Büro für Landschaftsplanung, NÖ).

Tätigkeit im Projekt: Brigitta Hemmelmeier-Händel: Bearbeitung der Schwerpunkte Gender Mainstreaming in der Raumplanung, Freiraumplanung und Infrastruktur-, Dienstleistungs- und Serviceangebote, Konzeptionierung, Durchführung und Analyse von Befragungen, Erhebung der Nutzungsstrukturen, Mitarbeit in den Beteiligungs- und Austauschprozessen, Präsentationen etc.

- **Schulfreiräume und Geschlechterverhältnisse**

<http://www.univie.ac.at/schulfreiraum/>

Auftraggeberin: Gemeinde Wien, MA 57, fonds gesundes Österreich, bm:bwk, Land Steiermark, Stadt Graz Stadtschulamt, Angewandtes Forschungsprojekt. 2005-2007.

Thema: Analyse der Raumnutzung von Schulfreiräumen von Mädchen und Burschen in unterschiedlichen Schultypen. Sensibilisierung von Schüler/innen und Lehrer/innen hinsichtlich der Nutzung und Gestaltung von gesundheitsförderlichen Schulfreiräumen. Erarbeitung von geschlechtersensiblen Empfehlungen für die gesundheitsfördernde Nutzung und Gestaltung von Schulfreiräumen.

Projektleitung: Rosa Diketmüller, Zentrum für Sportwissenschaften und Universitätssport, Abt. Bewegungs- und Sportpädagogik, Universität Wien. Mitarbeiterinnen: Barbara Berghold, Barbara Förster, Elke Frommhund, Johanna Witzeling.

Projektpartnerin: tilia büro für landschaftsplanung, Heide Studer; Brigitta Hemmelmeier-Händel, Stephan Schirl und Barbara Gungl.

Tätigkeit im Projekt: Brigitta Hemmelmeier-Händel: freiraumplanerische Erhebung und Analyse von Schulfreiräumen, Nutzungsspuren und -beobachtungen sowie Teilnahme an ExpertInnentreffen.

- **Chancengleichheit in kommunalen und regionalen Budgets- Gender Fokus**

Projekt In Vorbereitung, ab 2008

Tätigkeit im Projekt: Brigitta Hemmelmeier-Händel, Co-Projektmanagement.

- **Diversity Training:**

Gender Mainstreaming und Managing Diversity im der räumlichen Planung

Auftraggeberin: Institut für Landschaftsplanung, im Rahmen einer eigenkonzipierten und durchgeführten Lehrveranstaltung, 2007
Thema: Konzeptionierung und Durchführung eines Diversity-Trainings für 30 LehrveranstaltungsteilnehmerInnen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel

- **Mobilität und Aufenthalt - Aspekte einer kinder-, jugend- und seniorInnenaktivierenderen Freiraumplanung in Tulln an der Donau / NÖ**
Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2008.
Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation und Ergänzung mit dem laufenden Stadterneuerungsprozess 2007-2010, der NÖ Dorf- und Stadterneuerung, der Stadtgemeinde Tulln und Institutionen in Tulln.
Thema: landschaftsplanerische Erhebung und Bewertung von öffentlichen Freiräumen in Tulln auch unter Beteiligung von Fach- und AlltagsexpertInnen vor Ort und Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen zur Erhaltung von Qualitäten und Verbesserungen im Freiraumsystem und einzelner Freiräume für NutzerInnengruppen von Kindern, Jugendlichen + SeniorInnen und geschlechtssensibler Betrachtung auf der Ebene der örtlichen Raumplanung und der Freiraumplanung.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.
- **Siedlungsstrukturen und deren Bedeutung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bzw. die Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern sowie Jung und Alt.**
Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2002-2004,
Eigenkonzipierte Projektübungen für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien: Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung, Projektübungen mit verwandten Fächern zur Landschaftsplanung, Feministische Blicke auf Stadt und Land, Projektübungen zu Feministische Planung und Gender Mainstreaming. In Kooperation mit Gemeinden, dem Projekt GesiR, der Kleinregion Triestingtal und BewohnerInnen.
Thema Erhebung und Bewertung von räumlichen Strukturierungen und Ausgestaltungen, gewerblichen + industriellen Nutzungen und Infrastrukturen sowie Entwicklung von Maßnahmenvorschlägen für künftige räumliche Planungen im privaten, halböffentlichen und öffentlichen Bereich, welche die Vereinbarkeiten und die Förderung der Chancengleichheit unterstützen.
Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel (gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung).
- **Gender Prozesse in der Stadt- und Ortsentwicklung**
Auftraggeber: Institut für Landschaftsplanung, 2006.

Eigenkonzipierte Projektübung für Studierende an der Universität für Bodenkultur Wien, in Kooperation mit der Stadt Schwechat, dem "Telepark Bärnbach", der Leitstelle für Alltags- und Frauengerechtes Planen und Bauen, "Gender Alp! NÖ Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks" und "Frauen und Männern unterwegs.cc".

Thema: Chancen, Herausforderungen und Grenzen verschiedener Ansätze von Gender-Prozessen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel und Gudrun Müller: (Idee, Prozessgestaltung, Lehrveranstaltungsleitung) gem. mit Studierenden der Landschaftsplanung.

- **Gender Training:**

Gender Mainstreaming in der Raumplanung und Regionalentwicklung zur Standortoptimierung und Qualitätssicherung

Auftraggeberin: Amt der NÖ LRG, 2007

Thema: Konzeptionierung und Durchführung eines Gender-Trainings für TeilnehmerInnen aus der NÖ Landesverwaltung Raumplanung und Regionalentwicklung sowie selbständige Raum- und LandschaftsplanerInnen.

Auftragnehmerin: Brigitta Hemmelmeier-Händel zusammen mit Renate Fuxjäger (ABZ-Wien), Christine Itzlinger (Leiterin der örtlichen Raumplanung Salzburg)

6 Nachhaltigkeit in der Landschaftsplanung

Nachhaltigkeit in der Landschaftsplanung ist eine Grundlage unserer Planungsphilosophie. Sie findet sich somit als Bestandteil in den Ausarbeitungen der einzelnen Projekte, in der dafür adaptierten Form als ökonomisch - ökologisch - soziale Schwerpunktsetzung wieder. Die Aufarbeitung und Sichtbarmachung der Prinzipien der Nachhaltigkeit in den einzelnen Projekten ist in Arbeit.

7 Publikationen

7.1 Fachprintmedien + im Internet:

- Hemmelmeier-Händel, Brigitta (2009): Bedarfsgerechte räumliche Planung. Wie Raum Lebensbalance schafft. Gastkommentar in LesensWert, Informationsblatt Nr./2009. Regionalverband Noe-Mitte (Hrsg.).
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Aufhauser, Elisabeth, Woitech, Birgit (2009, wird derzeit publiziert): Standort Industriezentrum NÖ-Süd. Qualitäten und Herausforderungen für ein gleichstellungsorientiertes Management. Teilprojekt im Rahmen von Gender Alp! NÖ, Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks.

Interreg III B, Alpine Space, Gender Alp - Raumentwicklung für Frauen und Männer.

- Aufhauser, Elisabeth, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Woitech, Birgit (2007): Chancengleichheit in der gewerblichen und industriellen Standortentwicklung. Handbuch für eine verbesserte Ausrichtung von Wirtschaftsparks auf die Gleichstellung von Frauen und Männern. Im Auftrag des Amtes der NÖ Landesregierung. Gender Mainstreaming Arbeitskreis, Wien-St.Pölten. NÖ Schriftenreihe 180.
item Woitech, Birgit, Aufhauser, Elisabeth, Hemmelmeier-Händel, Brigitta (2007): Genderalp! - Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks. Kurzbericht: Ergebnisse und Handlungsempfehlungen. Im Auftrag des Amtes der NÖ Landesregierung, Gender Mainstreaming Arbeitskreis, Wien-St.Pölten. NÖ Schriftenreihe 181.
- Woitech, Birgit, Hemmelmeier-Händel, Brigitta (2007): Attraktivierung von Gewerbe- und Industriestandorte durch Nutzungs- und Aufenthaltsqualitäten. Erfahrungen aus NÖ Wirtschaftsparks. Am PlanerInnentag 2007, "Hauptsache Gewerbegebiet". http://www.bsing.at/bsing/raum/veranst_html/Planertag_7/hemmelmeierhaendel
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta (2007): Chancengleichheit in Wirtschaftsparks, Niederösterreichisches Projekt schafft Ansatzpunkte. In: Zoll + Textedition österreichischer Landschaftsplanung und Landschaftsökologie. Wien.
- Zentrum für Sportwissenschaft und Universitätssport, Universität Wien und tilia - büro für landschaftsplanung (2007): Schulfreiräume und Geschlechterverhältnisse. Abschlussbericht.
www.univie.ac.at/schulfreiraum/Downloads/ABSCHLUSSBERICHT.pdf
- Woitech, Birgit, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Aufhauser, Elisabeth: Gender Alp! - chancengleich in Wirtschaftsparks, Präsentation zum Workshop von der Theorie in die Praxis, (2006):
http://www.genderalp.at/wDeutsch/projekte/ws_wolkersdorf_juni.pdf
- Aufhauser, Elisabeth, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Woitech, Birgit (2006): "Das Zentrum im Wirtschaftsraum und der Park vor Wien". Präsentation zur Regionalen Fachkonferenz "Profitiert Standortentwicklung von Gender Mainstreaming" (2006)
<http://www.genderalp.at/wDeutsch/partnerinnen/noFachtagungGenderAlp.pdf>
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta (2006): Erzeugt Standortentwicklung über Wirtschaftsparks attraktive Beschäftigungsorte? Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks, Zusammenfassung der Diskussion Workshop 2, Workshops im Rahmen der regionalen Fachtagung "Profitiert Standortentwicklung von Gender Mainstreaming"

<http://www.genderalp.at/wDeutsch/partnerinnen/noFachtagungZusammenfassungWS2.pdf>

- Aufhauser Elisabeth, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Woitech, Birgt (2006): Gender Alp! Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks. Workshop Landesverwaltung.
http://www.genderalp.at/wDeutsch/partnerinnen/Pres_WS_Landesverwaltung.pdf
- Aufhauser, Elisabeth, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Woitech, Birgit (2006): Standortentwicklung im Blickfeld der Chancengleichheit von Frauen und Männern, Genderalp! Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks;
<http://www.genderalp.at/wDeutsch/projekte/Folien%20Workshop%20Wolkersdorf%20kurz%2006042006.pdf>
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta: Begehung des bestehenden Wirtschaftsparks in Wolkersdorf (2005), im Rahmen von Gender Alp! Chancengleich in NÖ Wirtschaftsparks,
http://www.genderalp.at/wDeutsch/projekte/archiv/chancengleich_Begehung.pdf
- Damyanovic, Doris, Fuxjäger, Renate, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Müller, Gudrun (2004): Ruhe finden im Alltäglichen. Plädoyer für eine Planung, die Tun und Ruhen unterstützt. In: zoll+ Textedition österreichischer Landschaftsplanung und Landschaftsökologie. Heft 4. Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta (2002): Das Dorf - (auch) ein Frauenort? In: Salzburger Institut für Raumordnung & Wohnen: Gender Mainstreaming & Gender Planning. Gleichstellung von Frauen und Männern in Planung und Umsetzung. Mitteilungen und Berichte 30/2002. Salzburg.
- Damyanovic, Doris, Fuxjäger, Renate, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Müller, Gudrun (2002): FrauenRäume. FrauenWege. In: Salzburger Institut für Raumordnung & Wohnen: Gender Mainstreaming & Gender Planning. Gleichstellung von Frauen und Männern in Planung und Umsetzung. Mitteilungen und Berichte 30/2002. Salzburg.
- Damyanovic, Doris, Fuxjäger, Renate, Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Müller, Gudrun (2002): Frauen planen Orte. Wie feministische Planung den Alltag von Frauen am Land unterstützt. Abstract in: Fluminut (Hrsg.): Wissenschaft(f)t Widerstand. Dokumentation des 27. Kongresses von Frauen in Naturwissenschaft und Technik. Milena Verlag. Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta (2001): Das Dorf Rappoltenkirchen als Lebens- und Wirtschaftsort von Frauen. Landschaftsplanerische Reflexion der Leitbilder der Raumordnung, Diplomarbeit an der Univ.f. Bodenkultur, Wien.

- Schauer, Karin (2005): Bäuerliche Akzeptanz von Großschutzprojekten - Analyse der Partizipations- und Kommunikationsprozesse bei der Errichtung des Biosphärenparks Wienerwald und deren Wirkung auf die Akzeptanz bei den lokalen LandwirtInnen, Diplomarbeit an der Univ.f. Bodenkultur, Wien.

7.2 Berichte der universitären eigenkonzipierten Studierenden-Übungsprojekte

- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, et al (2008): Mobilität und Aufenthalt - Wege und Aspekte einer kinder-, jugend- und seniorInnenaktivierenden Freiraumplanung in der Stadt - am Beispiel von Tulln an der Donau. Projektbericht zu Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung, Institut für Landschaftsplanung, Univ.f.Bodenkultur, Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, et al (2007): Erste Zugänge zur Landschafts- und Freiraumplanung anhand von Beispielen der Stadtentwicklung von Zwettl. Seminarreader Projektübungen mit verwandten Fächern zur Landschaftsplanung. Institut für Landschaftsplanung, Univ.f.Bodenkultur, Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, et al (2007): Landschaftsplanerische Beiträge zu einer qualitätsvollen Ortsentwicklung in Sieghartskirchen / NÖ. Seminarreader zu Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung, Institut für Landschaftsplanung, Univ.f.Bodenkultur, Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, et al (2006): "Vom Sehen zum Verstehen" Sieghartskirchen - Freiräume und Kommunales Wirtschaften für Frauen und Männer, Jung und Alt. Seminarreader Projektübungen mit verwandten Fächern zur Landschaftsplanung. Institut für Landschaftsplanung, Univ.f.Bodenkultur, Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta; Müller, Gudrun, et al (2006): Frauen und Männer leben im Stadtteil. Gender-Prozesse in der Stadt- und Ortsentwicklung. Seminarreader zu Feministische Blicke auf Stadt und Land. Institut für Landschaftsplanung, Univ.f. Bodenkultur, Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Schauer, Karin, et al (2006): Ein(e) Sicht(en) in den/die Wirtschaftsort/e in Wolkersdorf. Bau- und Freiraumstrukturen sowie Nutzungen und ihre Bedeutung für das Wirtschaften. Seminarreader zu Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung, Institut für Landschaftsplanung, Univ.f.Bodenkultur, Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Schauer, Karin, et al (2005): EinSichtEn in FreiRäume von Kindern am Beispiel Langenlois / NÖ. Seminarreader Projektübungen mit verwandten Fächern zur Landschaftsplanung, Institut für Landschaftsplanung. Univ. f. Bodenkultur, Wien.

- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, et al (2004): Vom Sehen zum Verstehen. Freiräume und kommunales Wirtschaften in Königstetten. Seminarreader Projektübungen mit verwandten Fächern zu Landschaftsplanung. Institut für Landschaftsplanung. Univ.f. Bodenkultur. Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, et al (2004): Siedlungsstrukturen und Lebensqualitäten - Ein Widerspruch in Berndorf?! oder Siedlungsstrukturen und deren Auswirkungen auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Seminarreader zu Übungen mit Feldarbeiten zu Landschaftsplanung, Institut für Landschaftsplanung, Univ.f. Bodenkultur. Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Schauer, Karin, Koppitsch, Peter, Dick, Eva (2003): Kindheit/Jugend, Geschlecht und ländlicher Raum. Seminarbericht zum "Projekt zu feministischer Planung" am AB Landschaftsplanung, Univ.f.Bodenkultur, Wien.
- Hemmelmeier-Händel, Brigitta, Moser, Ruth, Palmisano, Mira (2002): Das Dorf - (auch) ein Frauenort? Landschaftsplanerische Auseinandersetzung mit Rahmenbedingungen in Rappoltenkirchen, innerhalb derer sich BewohnerInnen ihr Leben organisieren. Eine Erzählung in Bildern. Seminarbericht zum "Projekt zu feministischer Planung" am AB Landschaftsplanung der Univ.für Bodenkultur, Wien.
- Karin Schauer und Autorinnenkollektiv (2003): Landschaftsplanerische Beiträge zur Planung von Gewerbe- im den Wohnquartieren im Stadterweiterungsgebiet auf der Ebene des Bebauungsplans in Spital/Drau. Planungsinstrumente der Landschaftsplanung. Seminarbericht, Institut für Landschaftsplanung. Department für Raum, Landschaft und Infrastruktur. Univ. f. Bodenkultur. Wien.